

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0393/23	28.08.2023
zum/zur		
F0253/23 – Fraktion GRÜNE/future! – Frau Stadträtin K. Natho		
Bezeichnung		
Umsetzungsstand Grün im Tunnel- und Bahnhofsumfeld		
Verteiler	Tag	
Die Oberbürgermeisterin	26.09.2023	

Zu der in der Sitzung des Stadtrates am 21.08.2022 gestellten Anfrage (F0253/23) nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

1. Wann erfolgen die 6 Neupflanzungen der solitären Hochstammbäume?

In der aktuellen Planung sind die 5 Hochstämme an der Böschung zum Bahnpostdepot und ein Hochstamm an der Brandenburger-Straße nicht mehr enthalten, weil die baulichen Gegebenheiten (Stahlbetondecke des Tunnels und Stahlbetonstützwände) eine Pflanzung mit tiefen Wurzeln nicht zulassen. In der Böschung werden im Kopfbereich hochwachsende Buschpflanzungen vorgesehen und an der Einmündung zur Brandenburger Straße werden 2 Pflanztröge mit Bäumen aufgestellt. Die Pflanzung auf der Böschung ist für das Frühjahr 2024 vorgesehen und die Pflanztröge sollen im Spätsommer/ Frühherbst 2024 aufgestellt und bepflanzt werden.

2. Wann erfolgt die Errichtung der Grünflächen an der Tunnelein- bzw. -ausfahrt und welche Bepflanzung ist für diese vorgesehen?

Aufgrund von Feuerwehrstell- und Wartungsflächen können die bisher geplanten Grünflächen nicht mehr ausgeführt werden. Der Platz dafür ist nicht mehr ausreichend. Dafür werden auf der Nordseite ein Pflanztrog aufgestellt und am ZOB, sowie gegenüber am Fahrsimulator der DB AG, Baumscheiben und Böschungen bepflanzt. Die Bepflanzung soll im Frühjahr 2024 erfolgen. Vorgesehen sind in den Baumscheiben bodendeckende Gehölze mit Blumen-zwiebeleinstreuung. Selbiges ist für die Böschung gegenüber vorgesehen, jedoch mit einem zusätzlichen Baum.

3. Wann erfolgt die Umsetzung der 13 Hochbeetstandorte mit Baumbepflanzung? Und an welchen dieser Standorte ist die Installation von Sitzbänken vorgesehen?

Nach aktueller Planung werden 9 Hochbeete ausgeführt und 2 Baumscheiben (ehemals Hochbeete) hergestellt. Zwei Hochbeete entfallen aufgrund von Platzmangel. An einem Hochbeetstandort befindet sich eine Winkelstützwand. Jedoch wird die Bepflanzung in dem direkt danebenliegenden Böschungsbereich (siehe Punkt 2) ausgeführt. Ein weiteres, ursprünglich geplantes Hochbeet im Bereich des Betriebsraumes entfällt zur Einhaltung der Gehwegbreiten.

Insgesamt wird es an 4 Hochbeeten Sitzgelegenheiten geben. Diese werden im Bereich des Gleisdreieckes am Willy-Brandt-Platz aufgestellt. Darüber hinaus erhalten 2 Baumscheiben auf dem Willy-Brandt-Platz noch Sitzbänke.

4. Wo und wann erfolgten die Ersatzpflanzungen als Ausgleichmaßnahmen für die 35 Einzelbäume im Bereich Ernst-Reuther-Allee, Bahnhofstraße, Konrad-Adenauer-Platz und Damaschkeplatz, die gemäß Seite 196 Planfeststellungsbeschluss für das Bauvorhaben Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee in diesem Bereich vorgesehen sind?

Im Frühjahr 2023 wurden 56 Bäume im Bereich zwischen ZOB und Damaschkeplatz gepflanzt. Weitere Grünausgleichsflächen, oberhalb des Bahnpostdepots, werden nach Fertigstellung der

Baumaßnahme Kölner Platz durch die DB AG im 4. Quartal 2024 für das Jahr 2025 vorgesehen.

5. Wird die geplante Umgestaltung des Bahnhofvorplatzes (DS0185/23) und der Wunsch nach einer geordneten Radwegeführung über den Platz, sowie möglichst barrierefreien Nutzbarkeit in der Umsetzung der Umfeldgestaltung berücksichtigt?

Gemäß der DS0185/23 Anlage 3 ist in der Projektidee unter der Überschrift auf Seite 4 zu finden:

g) Nachhaltige Mobilität im Quartier

Durch die sehr guten Potentiale zur Anbindung an den öffentlichen Nah- und Fernverkehr, mit Hauptbahnhof, Taxi-, Bus- und Straßenbahnlinien direkt an Ort und Stelle, kann ein nachhaltiges Mobilitätskonzept umgesetzt und durch flankierende Maßnahmen wie ein Fahrradparkhaus und carsharing-Haltestellen ergänzt werden.

Fuß- und Fahrradverkehre in Richtung Umland, Altstadt und Elbauen werden optimiert. Aspekte nachhaltiger Mobilität werden im weiteren Planungsprozess noch vertieft. Die Integration zahlreicher Fahrradabstellanlagen und eines Fahrradparkhauses ist bereits berücksichtigt. Die Einbindung von Fahrradwegen in die neue Gestaltung, um Konflikte mit Fußgängern und der Straßenbahn zu vermeiden wird in der weiteren Planung thematisiert werden.

Rehbaum